Geschäftszeichen: 004-1-4/1-2020
Bearbeiter: Sabine Derntl
Tel: 07235 88155-18
E-Mail: s.derntl@katsdorf.ooe.gv.at

VERHANDLUNGSSCHRIFT

Über die öffentliche Sitzung des **GEMEINDERATES**

Der **Gemeinde KATSDORF**

Am **Donnerstag, den 15. Oktober 2020**
Tagungsort: **Aula der Volksschule Katsdorf**

Anwesende GR-Mitglieder:

1. Bgm. Lehner Ernst, ÖVP
2. Vzbgm. Greil Wolfgang MBA, ÖVP
3. GV Lesterl Elfriede, ÖVP
4. GV Ing. Hinterreither-Kern Josef, ÖVP
5. GV Binder Stefan, SPÖ
6. GV Undesser Martin, SPÖ
7. GV Mag.ª Engl Dagmar, GRÜNE
8. GR Wögerer Monika, ÖVP
9. GR Mag.ª Diwold Simone, ÖVP
10. GR Mag. Langeder Wolfgang, ÖVP
11. GR Rammer Ingrid, ÖVP
12. GR Deisinger Martin, ÖVP
13. GR Scheuchenegger Michael, ÖVP
14. GR Höglinger Adrian, ÖVP
15. GR Ing. Hammer Ferdinand, ÖVP
16. GR Mag. Mittmannsgruber Ralf, ÖVP
17. GR Rexhepi Rilinda, ÖVP
18. GR Kneißl Elfriede, SPÖ
19. GR Klausberger Stefan MBA, SPÖ
20. GR Starzengruber Sonja, SPÖ
21. GR Tichler Klaus, SPÖ
22. GR Nesser Rudolf, GRÜNE

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL Peterseil Martin

Ersatzmitglieder:

GR-Ers. Wenigwieser Johann, ÖVP	für GR Gründling Sabine MBA, ÖVP
GR-Ers. Nesser Maria, GRÜNE	für GR Eigner Martina, GRÜNE
GR-Ers. DI Steinkogler Matthias, GRÜNE	für GR Roher Franz, GRÜNE

Es fehlen:

Entschuldigt: GR Gründling Sabine MBA, ÖVP
GR Eigner Martina, GRÜNE
GR Roher Franz, GRÜNE

Die Schriftführerin: VB Derntl Sabine

Der Vorsitzende eröffnet um 18:35 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

a) Die Sitzung von ihm - dem Bürgermeister - einberufen wurde;
b) Die Verständigung hierzu gemäß Sitzungsterminplan an alle Mitglieder zeitgerecht schriftlich am 07.10.2020 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist;
c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist;
d) Die Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 22.09.2020 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegen ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen die Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsende Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

Bgm. Lehner verliest alle Entschuldigten sowie die dafür erschienenen GR-Ers. Mitglieder.

Da **GR-Ers. DI Steinkogler** bei der konstituierenden Sitzung nicht anwesend war, wird die Angelobung zu Beginn der Sitzung durchgeführt:

Bgm. Lehner spricht die Gelöbnisformel vor, GR-Ers. DI Steinkogler gelobt die Einhaltung mit den Worten "Ich gelobe" und mittels Corona-konformen Ellenbogencheck.

TAGESORDNUNG, BERATUNGSVERLAUF und BESCHLÜSSE:

TOP 1) Berichte des Bürgermeisters

Bürgermeister Neuwahl
In der Gemeinderatssitzung am 03. November 2020 findet die Neuwahl eines Bürgermeisters in geheimer Abstimmung statt. Es werden auch Änderungen in den Gremien entschieden und Entsendungen in Organe außerhalb der Gemeinde vergeben. Außerdem wird als weiteren Tagesordnungspunkt die Eröffnungsbilanz beschlossen.

Die Gemeinde dankt

- LH Mag. Thomas Stelzer für einen Landesbeitrag in Höhe von € 167,00 für das Ferienspiel 2020
- LR Mag. Günther Steinkellner für die Förderung zum Katsdorfer Sammeltaxi in Höhe von € 2.492,42

TOP 2) Antrag des Gemeindevorstandes: Nachtragsvoranschlag 2020 und Mittelfristiger Finanzplan

Bgm. Lehner informiert, dass die BH Perg bei der Voranschlagsprüfung formelle Mängel festgestellt hat, welche nun durch den Nachtragsvoranschlag behoben werden. Die Mängel beziehen sich auf die Kundmachungsfrist, die Einwohnerzahl sowie fehlende Punkte im Voranschlagsbericht. Teilweise ist dies auf die neuen Richtlinien der Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung zurückzuführen. Es wurden in den NVA die zweckgebundenen Rücklagen, die mit Zahlungsmittelreserven hinterlegt sind, eingearbeitet. Insgesamt stehen € 1.130.800,00 für Wasser, Kanal, Straße und dem OÖ Entlastungspaket als Rücklage zur Verfügung. Für die Finanzierung von investiven Einzelvorhaben wie dem Gemeindezentrum, dem KLF Ankauf der FF Ruhstetten, Straßenbau etc. werden € 4.023.100,00 verwendet. Es wurde im Jahr 2020 kein Kassenkredit in Anspruch genommen. Der Dienstpostenplan wird geringfügig geändert, da der Dienstposten von VB Wahl befristet auf 5 Jahre erhöht wird. Im Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit zeigt sich, dass das Budget heuer ausgeglichen

werden kann. € 204.000,00 können heuer noch für Straßensanierung, Straßenbeleuchtung und andere Projekte verwendet werden. Die Ertragsanteile weisen ein Minus von rund € 336.000,00 auf. **GR Nesser R.** erkundigt sich, ob der MEFP separat abgestimmt werden muss. **AL Peterseil** informiert, dass der MEFP Teil des NVA ist und somit gemeinsam beschlossen werden kann. **GR Nesser R.** merkt an, dass die Vorausschau im MEFP für die nächsten Jahre nicht so tragisch aussehe, wenn man das Nettoergebnis betrachtet. **AL Peterseil** merkt an, dass das Ergebnis des Jahres 2021 mit Investitionen aufscheint, in den Folgejahren sind noch kaum Investitionen inkludiert. **GR Nesser R.** bedankt sich beim Gemeindeamt, speziell bei VB Aichberger und Bgm. Lehner für die Erstellung und die Erklärungen. Durch die Zuschüsse aus diversen Corona Töpfen sind auch Investitionen möglich. **Bgm. Lehner** bedankt sich auch beim Prüfungsausschuss für die Bearbeitung.

Vzbgm. Greil MBA stellt den Antrag, der GR möge dem Nachtragsvoranschlag 2020 mit dem Mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan sowie dem Dienstpostenplan in der vorliegenden Form zustimmen.

Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 3) Antrag des Gemeindevorstandes: Subventionen 2021

Bgm. Lehner weist darauf hin, dass die Subventionen großteils gleichgeblieben sind. Die Zahlen der Kinderbetreuung liegen derzeit noch nicht vor. Die Umweltaktionen wurden auf € 2.000,00 erhöht und die FF Ruhstetten nimmt die Subventionen für 2020 bis 2022 bereits heuer in Anspruch, dass sind insgesamt € 22.500,00. Bei den Betreuungsstunden für die Tagesmütter wird im nächsten Jahr wieder von einem höheren Ausmaß als heuer ausgegangen. Angeführt ist auch das Gemeindeentlastungspaket mit den beschlossenen Investitionen, welche erst nach Vorlage von Verwendungsnachweisen ausgezahlt werden. **GV Binder** findet, dass für die Jugend ein Budget vorgesehen werden muss. **Bgm. Lehner** merkt an, dass aus den Verfügungsmitteln auch die Jugend unterstützt werden kann, wenn es Projekte gibt. Bei Bedarf können Mittel dafür geschaffen werden. **GR Nesser R.** fügt hinzu, dass im Budget für die familienfreundliche Gemeinde u.a. auch die Jugend beinhaltet sei. Eine Abstimmung über die Subventionen finde er nicht nötig, da die Förderungen ohne Sachzwänge bereits im GV beschlossen wurden und in weiterer Folge mit dem Voranschlag zur Beschlussfassung vorliegen. Für die nächsten Jahre solle man weg von der Gießkannenförderung hin zu Projektförderungen gehen. Die Subventionsliste solle nur zur Kenntnis genommen werden. **Bgm. Lehner** merkt an, dass die Subventionsliste eine Vorarbeit für den GV und den GR sei und zur Übersicht diene. Die Summen werden als Vorhaben ins Budget eingearbeitet. Natürlich sind viele Positionen für Familien und Kinder vorgesehen, diese sind aber auch das Fundament der Zukunft. **GV Mag.ª Engl** merkt an, dass eine inhaltliche Diskussion zur Vergabe des Budgets geführt werden müsse. Es sollen auch Fördermöglichkeiten für andere Personen, die vielleicht nicht in Vereinen tätig sind, zu beziehen sein. Eine reine Kenntnisnahme der Subventionsliste sei nicht die verkehrte Lösung, weil ein Beschluss der Subventionsliste formal gesehen nicht nötig sei. **GR Tichler** ist froh, dass dem GR die Liste vorgelegt wird und dieser miteinbezogen wird. Für die Vereine sei diese Art von Förderung sehr wichtig, damit sie auch wissen, womit sie rechnen können und eine Planungssicherheit haben. **GR Nesser R.** wünscht sich eine zielgerichtetere Fördervariante.

Vzbgm. Greil MBA stellt den Antrag, die vorliegende Subventionsliste 2021 zu beschließen und ins Budget aufzunehmen.

Vzbgm. Greil MBA fügt hinzu, dass es vor allem die Vereine verdient haben, dass sich der GR in einer Sitzung mit dem Thema Förderungen beschäftigt. Die Förderungen müssen belegt werden und die Verwendungsnachweise erbracht werden, somit kann man durchaus von Pro-

jektförderungen sprechen. **GV Undesser** findet, dass für das Jugendtreff ein Budget eingeplant werden muss. **Bgm. Lehner** weist darauf hin, dass dies im Präsidialgespräch als Vorschlag eingebracht werden könne.

GR Nesser R. stellt den Abänderungsantrag, der GR möge die vorliegende Subventionsliste 2021 zur Kenntnis nehmen und ins Budget einarbeiten.

GR Mag. Langeder beantragt eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird um 19:30 Uhr unterbrochen und um 19:36 Uhr wieder aufgenommen.

Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen über den Abänderungsantrag von GR Nesser R.
(Abstimmung ohne GR Rammer und GR Kneißl, welche die Aula kurz verlassen haben.)

Die Abstimmung ergibt:
6 JA-Stimmen (GV Binder SPÖ, GR Tichler SPÖ, GRÜNE)
14 NEIN-Stimmen (ÖVP ohne GR Rammer)
3 Stimmenthaltungen (GV Undesser SPÖ, GR Klausberger MBA SPÖ, GR Starzengruber SPÖ)

Bgm. Lehner ersucht um Abstimmung durch Handzeichen über den Hauptantrag von Vzbgm. Greil MBA.
(Abstimmung ohne GR Rammer und GR Kneißl, welche die Aula kurz verlassen haben.)

Die Abstimmung ergibt:
17 JA-Stimmen (ÖVP ohne GR Rammer, GR Tichler SPÖ, GR Starzengruber SPÖ, GR Nesser R. GRÜNE)
2 NEIN-Stimmen (GV Binder SPÖ, GR Klausberger MBA SPÖ)
4 Stimmenthaltungen (GV Undesser SPÖ, GV Mag.ª Engl GRÜNE, GR-Ers. Nesser M. GRÜNE, GR-Ers. DI Steinkogler GRÜNE)

TOP 4) Anträge des Gemeindevorstandes: Projekt Gemeindezentrum „...im Hof"

a) Parkplatzbeleuchtung
b) Vergabe der Tischlerarbeiten und Möblierung

zu a)
Bgm. Lehner informiert, dass für die Parkplatzbeleuchtung rund um das Gemeindezentrum 19 Lichtpunkte mit bewegungsabhängigem Licht vorgesehen sind. Die Gesamtkosten liegen bei € 27.625,00 netto. **GR Klausberger MBA** merkt an, dass die Beleuchtung schon vorab einplant hätte werden sollen.

Bgm. Lehner stellt den Antrag, der Parkplatzbeleuchtung rund um das Gemeindezentrum um € 27.625,00 netto zuzustimmen und ersucht um Abstimmung durch Handzeichen. *(Abstimmung ohne GR-Ers. Nesser M., die die Aula kurz verlassen hat.)*

Die Abstimmung ergibt:
23 JA-Stimmen (ÖVP, SPÖ ohne GR Klausberger MBA, GRÜNE)
1 Stimmenthaltung (GR Klausberger MBA, SPÖ)

zu b)
AL Peterseil informiert, dass für die Tischlerarbeiten und Möblierung ein Angebot über € 439.331,68 netto vorliegt. Enthalten sind die Mobilen Trennwände, die WC-Trennwände, die Rollregale, die Tischlerarbeiten der Fa. Zoitl sowie die beweglichen Möbel der Fa. Koller, u.a. sind 15 runde Tische für den Veranstaltungssaal eingeplant. Lt. vorhandenem Budget sind

€ 288.773,00 abgedeckt, die restlichen Kosten von ca. € 150.000,00 können über das Darlehen finanziert werden, welches noch nicht ausgeschöpft ist. **GR Nesser R.** wünscht sich von der WSG eine bessere Qualität der Unterlagen für die GR Sitzungen.

Bgm. Lehner stellt den Antrag, den Tischlerarbeiten und der Möblierung in der besprochenen Form um € 439.000,00 netto zuzustimmen und ersucht um Abstimmung durch Handzeichen.

Die Abstimmung ergibt:
24 JA-Stimmen (ÖVP, GRÜNE, SPÖ ohne GR Klausberger MBA)
1 Stimmenthaltung (GR Klausberger MBA SPÖ)

TOP 5) Allfälliges und Anliegen aus den Fraktionen

GR Nesser

- bedankt sich für die Glückwünsche zu seinem Geburtstag. Anstelle eines Geschenkes wurden Spenden für die Aktion „Sei so frei" der Katholischen Männerbewegung gesammelt. In einem Projekt werden Holzsparöfen für Familien in Guatemala finanziert. Die Spenden reichen für 5 Öfen, vielleicht möchte sich noch jemand beteiligen, um auch den 6. Ofen noch finanzieren zu können. Im November werden die Spenden übergeben.

Bgm. Lehner

- informiert, dass es in Katsdorf derzeit 3 positive Corona Fälle gibt.
- teilt mit, dass dies heute wohl seine letzte GR Sitzung als Vorsitzender war und bedankt sich beim GR für die Zusammenarbeit und die sehr schöne Zeit in den vergangenen Jahren.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anträge und Wortmeldungen vorliegen, schließt der Bgm. die Sitzung um 20:00 Uhr.

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung:
Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die Sitzung vom 22.09.2020 wurden keine Einwände erhoben.

....
Vorsitzender Schriftführer

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der Sitzung vom 3.11.2020 keine/~~folgende~~ Einwendungen erhoben wurden.

Katsdorf am, 3.11.2020 Der Vorsitzende: .....

....
Gemeinderat Gemeinderat Gemeinderat

Je eine Abschrift der vorliegenden Verhandlungsschrift wurde übernommen:

ÖVP: .....

SPÖ: .....

GRÜNE: .....